



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 085706p

FIRMA

Clenico Beteiligungs- und
Vermögensverwaltungs-
gesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

18.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Dr. Andreas Grohs, geb 28.06.1951

am 18.09.2025

PRÜFWERT: 1fe9b894922e2f63375cfe27f237313f

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er der einzige Vertreter der Gesellschaft ist und einen mit dem übermittelten Jahresabschluss gleichlautenden eigenhändig unterfertigt hat.

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	100.606.231,22	95.583
Anlagevermögen	58.420.217,57	52.785
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	26.887.484,27	27.515
Finanzanlagen	31.532.733,30	25.270
Umlaufvermögen	41.963.681,40	42.571
Vorräte	0,00	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.809.784,30	29.156
Wertpapiere und Anteile	9.857.366,22	9.344
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	5.296.530,88	4.071
Rechnungsabgrenzungsposten	222.332,25	227
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	100.606.231,22	95.583
Eigenkapital	75.854.508,23	74.266
eingefordertes Stammkapital	750.000,00	750
<i>Stammkapital</i>	750.000,00	750
<i>davon eingezahlt</i>	750.000,00	750
Kapitalrücklagen	4.096.981,75	4.097
Gewinnrücklagen	435.559,02	436
Bilanzgewinn	70.571.967,46	68.983
<i>davon Gewinnvortrag</i>	68.983.200,48	60.260
Rückstellungen	724.331,32	137
Verbindlichkeiten	23.912.426,78	21.181
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	21.158.614,37	18.005
Rechnungsabgrenzungsposten	114.964,89	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB in der geltenden Fassung) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und um die planmäßigen Abschreibungen vermindert. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear, der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend, vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern werden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

Bauten (gewerblich genutzt): 25 - 40 Jahre

Bauten (Wohnzwecke): 50 - 66,67 Jahre

Betriebs- und Geschäftsausstattung: 5 - 10 Jahre

Außerplanmäßige Abschreibungen werden durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen werden grundsätzlich mit den Anschaffungskosten angesetzt. Niedrigere Werte werden bei voraussichtlich dauernder Wertminderung angesetzt.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden mit den Anschaffungskosten oder mit dem niedrigeren Kurswert am Bilanzstichtag angesetzt.

Die Bewertung des Umlaufvermögens folgt dem strengen Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Die Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigen Zahlungen, die erst nach dem Bilanzstichtag erfolgswirksam werden.

Die Steuerrückstellungen betreffen die Körperschaftssteuer für das Jahr 2023.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen (going concern).

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 33.102.154,19

davon Pensionsverpflichtungen:

EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen:

EUR 33.102.154,19

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

Garantien u. Patronatserklärungen

Jeweils zusammengefasst für alle Posten der Verbindlichkeiten (§ 237 Abs. 1 Z 5 UGB):

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren:

EUR 14.819.927,07

Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt sind:

EUR 22.930.119,53

Art und Form dieser Sicherheiten:

Hypothek

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

3

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	61.744.245,98	7.530.743,24	0,00	0,00	1.017.871,97	68.257.117,25	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	36.242.992,27	182.830,97	0,00	0,00	46.438,29	36.379.384,95	
Finanzanlagen	25.501.253,71	7.347.912,27	0,00	0,00	971.433,68	31.877.732,30	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	8.959.554,20	883.895,48	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	8.728.005,20	763.895,48	0,00	0,00
Finanzanlagen	231.549,00	120.000,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	6.550,00	9.836.899,68
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	9.491.900,68
Finanzanlagen	0,00	6.550,00	344.999,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	52.784.691,78	58.420.217,57
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	27.514.987,07	26.887.484,27
Finanzanlagen	25.269.704,71	31.532.733,30